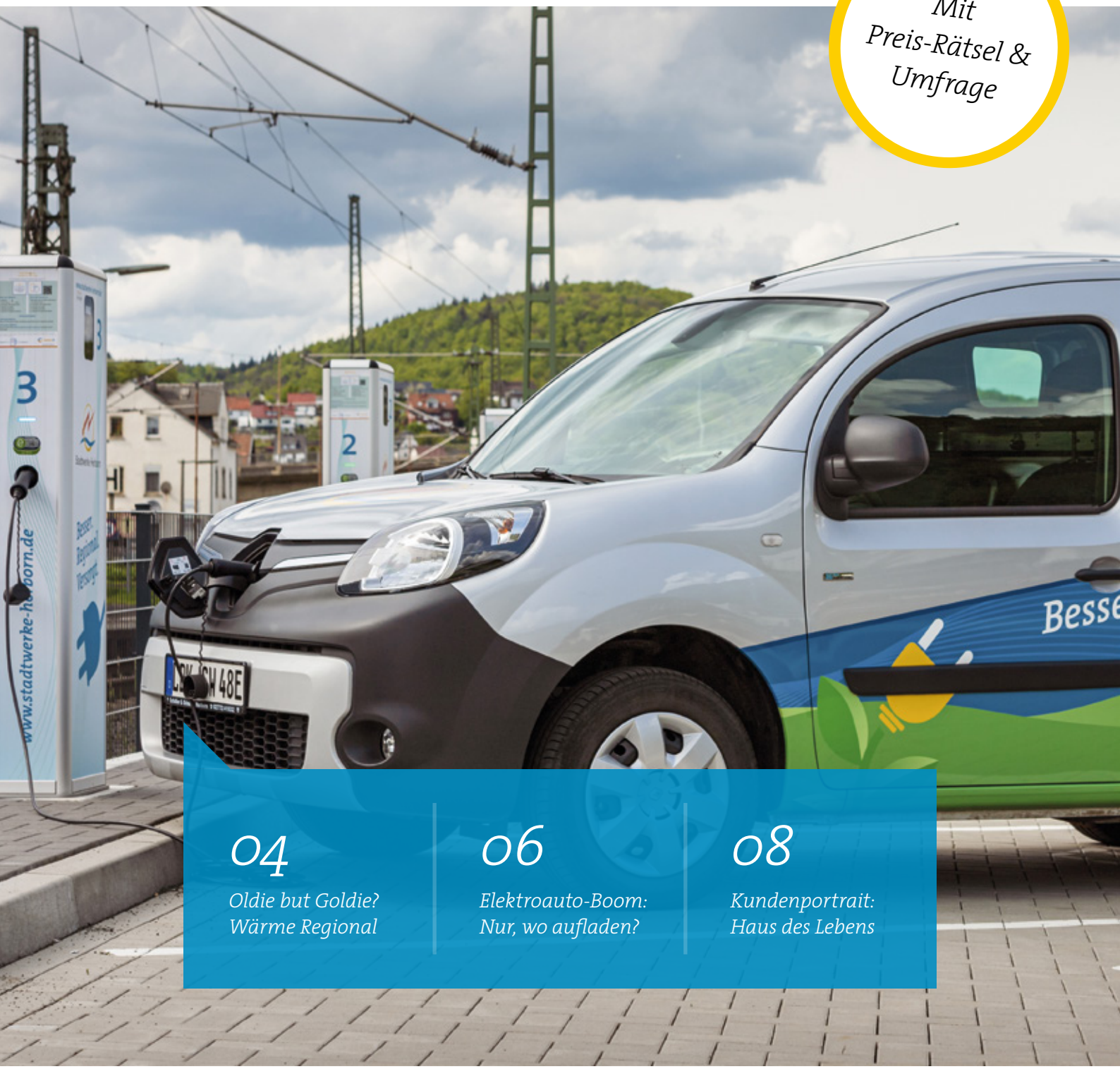
www.stadtwerke-herborn.de/unternehmen/kundenmagazin-aufwind

27
Ausgabe
Juli 2021

aufwind

Mein Kundenmagazin der Stadtwerke Herborn

Mit Preis-Rätsel & Umfrage



04
Oldie but Goldie?
Wärme Regional

06
Elektroauto-Boom:
Nur, wo aufladen?

08
Kundenportrait:
Haus des Lebens

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wir freuen uns sehr, dass Sie auch dieses Mal einen Blick in das Stadtwerke Herborn Kundenmagazin „aufwind“ werfen, denn wir haben viele tolle Neuigkeiten und spannende Berichte für Sie zusammengestellt.

Beginnen wollen wir mit unserem neuen Produkt „WÄRME REGIONAL“ – hierbei wird Ihnen eine neue Heizungsanlage installiert, die energieeffizient und kostensparend ist. Sie können sich einfach zurücklehnen, denn wir übernehmen die damit verbundenen Arbeiten für Sie.

Denken Sie auch über ein Elektroauto nach? Gerade das Thema Aufladen macht vielen Menschen die Entscheidung hin zum umweltfreundlicheren Fahrzeug schwer. Wir beschäftigen uns bereits seit einiger Zeit mit der Thematik und haben Möglichkeiten herausgearbeitet, die Ihnen das Aufladen Ihres E-Fahrzeugs erleichtern sollen.

Erleichterung bringen auch die Mitarbeitenden ihren Bewohnerinnen und Bewohnern im „Haus des Lebens“, das wir in dieser Ausgabe vorstellen. Wie läuft ein typischer Tag in einer Seniorenresidenz ab? Wie wichtig sind ehrenamtlich Mitarbeitende? Und wie schaffen sie es, ältere Menschen nicht nur zu pflegen, sondern auch nach ihren Bedürfnissen zu betreuen? All das lesen Sie im zugehörigen Artikel.

Die Pflege beschäftigt uns auch in unserem Wissensteil. Darin gehen wir darauf ein, welche Neuerungen es im Pflegesektor gibt und konzentrieren uns auf das Schöne an diesem Beruf, der für viele der Traumjob schlechthin ist.

In unserem Mitarbeiterportrait stellen wir Ihnen unsere neue Mitarbeiterin Maren Pfeiffer vor, die unsere Gas- und Wasserabteilung seit September 2020 tatkräftig unterstützt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Mit freundlichen Grüßen,
herzlichst Ihr

Jürgen Bepperling
Geschäftsführer, Stadtwerke Herborn GmbH



Jürgen Bepperling
Geschäftsführer Stadtwerke Herborn GmbH

Persönlicher Service ist uns wichtig

Tel.: 02772 / 502-0
Fax: 02772 / 502-304
info@stadtwerke-herborn.de
www.stadtwerke-herborn.de

Überblick

Zweite Schultüte für Schulanfänger — 03

Oldie but Goldie? Mit WÄRME REGIONAL bequem zur neuen Heizung — 04

Umfrage zu den Stadtwerken Herborn: Sagen Sie uns Ihre Meinung! — 05

Elektroauto-Boom: Nur, wo aufladen? — 06

Kundenportrait: Haus des Lebens — 08

Wissen: Pflege — 09

Weibliche Verstärkung in der Gas- und Wasserabteilung: Maren Pfeiffer — 10

Unsere aktuellen Stromtarife im Überblick — 11

Kindermalwettbewerb: Malt uns euer Lieblingstier – das ist die Gewinnerin — 12

Rätselecke — 12

Schulstart

Zweite Schultüte für Schulanfänger



Kleine Geste – große Freude. Auch in diesem Jahr lassen die Stadtwerke Herborn den rund 200 Schulanfängern in den Grundschulen vor Ort eine zweite Schultüte zukommen. Darin warten Überraschungen, die den Start in den Schulalltag vereinfachen werden. Aufgrund der pandemischen Lage erfolgt die Verteilung wie im letzten Jahr über die Lehrkräfte.

Auf diesem Weg wünschen wir allen Schulanfängern, ihren Eltern, Familien und Freunden einen tollen Start in diesen neuen und spannenden Lebensabschnitt.

Kleinanlagen-Contracting

Oldie but Goldie?

Mit „WÄRME REGIONAL“ bequem zur neuen Heizung

Die Ölheizung ist ein Auslaufmodell – das wurde nun von der Bundesregierung im Rahmen des Klimaschutzprogramms 2030 mit dem Verbot besiegelt, ab 2026 den Einbau dort, wo klimafreundliche Wärmeerzeugung möglich ist, zu untersagen. Zudem gilt, Heizkessel, die älter als 30 Jahre alt sind, müssen ausgetauscht werden. So einfach diese beiden Beschlüsse klingen, sie werden durch zahlreiche Sonderregelungen und Ausnahmen ergänzt. Dabei den Durchblick zu behalten, ist alles andere als einfach. Stattdessen bleibt oft die Frage zurück: „Betrifft mich das auch? Brauche ich eine neue Heizungsanlage?“.

Zurzeit sind in Deutschlands Kellern noch einige „Oldies“ in Betrieb. Einerseits leisten sie ihren Besitzern seit vielen Jahren treue Dienste, andererseits sind sie oft ineffizient – sprich, sie verheizen mehr Energie als nötig. Das tut erstens dem eigenen Geldbeutel weh, zweitens schadet es der Umwelt. Neue Anlagen dagegen können bis zu 20 % Energiekostenersparnis einbringen.

WÄRME REGIONAL

Doch eine neue Anlage bedeutet erstmal hohe Anschaffungskosten – und genau davor graut es den meisten. Aus diesem Grund gibt es jetzt bei den Stadtwerken Herborn das Produkt „WÄRME REGIONAL“. Wer dieses abschließt, für den übernehmen wir die komplette Modernisierungsmaßnahme: von der Planung über den Einbau bis hin zur Wartung und eventuellen Reparaturen. Hausbesitzer müssen sich dafür um nichts kümmern und können sich die nächsten zehn Jahre zurücklehnen. Lediglich ein monatlicher Fixbetrag zuzüglich eines verbrauchsabhängigen Preises für die Wärme wird fällig, während hohe Investitionskosten ausbleiben.

Wer mehr darüber erfahren möchte, dem zeigen wir in einem persönlichen Gespräch die Möglichkeiten zur Modernisierung der Heizungsanlage auf. Selbstverständlich ganz unverbindlich und ohne jegliche Kosten.

Die Vorteile auf einen Blick:

> Moderne Heizungsanlage
> Energieeinsparung bis zu 20 %
> Umweltschonende Technologie
> Keine Investitionskosten
> Kompetente Beratung durch Mitarbeiter der Stadtwerke Herborn
> Rundum-Sorglos-Paket
> Kostenübernahme für Reparaturen und Instandhaltung (inkl. Schornsteinfeger)
> 10-jährige Wärmelieferung durch Stadtwerke Herborn
> Schon ab 13,38 € Grundpreis/Monat je 1.000 EUR Anschaffungskosten



Ansprechpartner
Steffen Dobener
heizung@stadtwerke-herborn.de
02772 502-301

Beispielrechnung:
Was kostet Wärme Regional?

	Gas-Hybridheizung (alternative Anlagentechniken sind möglich)
Grundpreis/Monat	173,94 € (abhängig vom Investitionswert, Beispielrechnung für Gesamtinvestition i.H.v. 13.000 €, dies entspricht 13,38 € je 1.000 € Anschaffungskosten)
Wärmelieferung	
Arbeitspreis Wärme	7,88 Cent/kWh
CO_2-Preis	0,541 Cent/kWh



JETZT MITMACHEN UND EINE APPLE WATCH GEWINNEN!

Umfrage zu den Stadtwerken Herborn

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Mit dieser Befragung haben Sie die Möglichkeit, uns Feedback zu geben. Unser Ziel ist es, die Stadtwerke Herborn weiter zu verbessern und noch mehr auf Ihre Meinungen und Wünsche einzugehen, um dadurch die Zusammenarbeit zu verbessern. Bitte füllen Sie dazu diesen Fragebogen aus. Alle Daten werden anonym erfasst und ausgewertet. Es werden keine Zuordnungen zu Personen vorgenommen. Ihre Angaben zur Person (Name, Adresse) werden von GUT BEFRAGEN Ronneburg & Schultheis GbR an die Stadtwerke Herborn lediglich weitergegeben, um am Gewinnspiel teilzunehmen. Ihre Daten werden für keine weiteren Marketingzwecke genutzt. Ihre Daten werden gemäß der DSGVO datenschutzkonform behandelt. Wir bedanken uns vorab sehr für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihre Anregungen.

Ihr Geschlecht
☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Sind Sie aktuell Kunde/Kundin der Stadtwerke Herborn? (Pflichtangabe)
☐ JA ☐ NEIN

Ihr Alter ____ **Ihr Wohnort** _____

WENN JA :
Was gefällt Ihnen an den Stadtwerken Herborn gut?

_____

_____

WENN JA:
Was können wir noch besser machen?

_____

_____

WENN NEIN:
Welche 3 Kriterien sind Ihnen bei der Suche eines Strom- und Gasanbieters wichtig?

_____ _____ _____

Bitte geben Sie an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen zustimmen würden:

Die Stadtwerke Herborn sind ...	Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils, teils	Stimme eher zu	Stimme voll zu	Keine Antwort
... traditionell.						
... modern.						
... hilfsbereit.						
... nachhaltig.						
... zuverlässig.						
... kompetent.						
... regional engagiert.						

Wenn ich für einen Tag Geschäftsführer der Stadtwerke Herborn wäre, dann würde ich folgendes sofort ändern:

_____

Mitmachen und Apple Watch gewinnen!
Einfach online mitmachen oder an diese Adresse schicken:
GUT BEFRAGEN | Kerkrader Straße 11 | D-35394 Gießen





E-Ladestation

Elektroauto-Boom

Nur, wo aufladen?

Immer mehr Menschen entscheiden sich wegen der Umweltfreundlichkeit für ein Elektroauto. Außerdem lohnt es sich öfter, als man denkt. Gerade Bedenken bezüglich der Reichweite können zunehmend vernachlässigt werden, sind doch 80 % der alltäglichen Fahrten im Schnitt kürzer als 100 Kilometer, was Elektroautos spielend schaffen.

Wir sorgen für zukunftsfähige Mobilität

Was den ein oder anderen trotz hoher staatlicher Umweltprämien von dem Wechsel abhält, sind die Lademöglichkeiten. Das haben die Stadtwerke Herborn erkannt und nehmen sich diesem Problem an. Mit dem Bau von öffentlich zugänglichen E-Ladesäulen und unserem speziellen Tarif für das Laden zu Hause unterstützen wir den klimafreundlichen Trend.

Öffentliches Laden

Die Stadtwerke Herborn betreiben derzeit sechs Ladesäulen mit 12 Ladepunkten im Stadtgebiet Herborn.

- 2 Ladepunkte am „Kallenbach-Parkplatz“ in der Innenstadt
- 10 Ladepunkte am neuen Pendlerparklatz „Littau“ in der Nähe des Bahnhofs

Zurzeit bauen wir weitere Konzepte aus:

- „Hypercharger“ (Schnellladesäule 150 kW) am „Schießplatz“ (Inbetriebnahme voraussichtlich Ende 2021)

In Planung:

- an den Parkplätzen „Am Hintersand“ und „Schmaler Weg“ (hinter dem Schloss-Hotel)

Wie nutze ich die Ladesäulen?

Es gibt drei Möglichkeiten:

- **RFID-Karten:** Diese können von verschiedenen Ladeverbundanbietern bezogen werden. Es gibt eine große Auswahl der überregionalen Anbieter. Prüfen Sie vorab für sich, ob Sie regelmäßig überregional und deutschlandweit laden oder nur gelegentlich vor Ort.
- **Ad-hoc Laden:** Auch ohne RFID-Karte kann geladen werden. Diese Möglichkeit bietet sich vor allem für gelegentliches Laden an. Zur Freischaltung einfach den QR-Code auf der Ladesäule scannen und den Anweisungen auf der Webseite folgen. Die Abrechnung erfolgt über die Kreditkarte oder Apple Pay.
- **NEU: Ladekarte der Stadtwerke Herborn:** Diese Möglichkeit gilt nur für die Ladesäulen der Stadtwerke Herborn. Die Abrechnung erfolgt über uns, es entsteht keine monatliche Grundgebühr. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Nutzer von E-Autos, die ihr Fahrzeug vor allem an den von uns betriebenen Ladesäulen aufladen möchten. Über die App „charge it easy“ von CHARGE IT kann der Ladevorgang überprüft und kontrolliert werden.

Zu Hause laden

Natürlich bietet auch die Wallbox eine Lösung, um Ihr Fahrzeug bei sich zu Hause aufzuladen. Für diese haben wir einen eigenen Tarif konzipiert, der aber nur im Netzgebiet der Stadtwerke Herborn verfügbar ist. Die technische Voraussetzung dafür ist, dass ein separater Zähler mit Schaltgerät installiert werden kann.

Zurzeit werden Wallboxen für den privaten Gebrauch von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit 900 € gefördert. Um den Zuschuss zu erhalten, muss die Maßnahme zuerst beantragt und genehmigt werden, erst dann kann die Umsetzung beginnen. Eine weitere Voraussetzung ist, dass die Wallbox nur mit Ökostrom betrieben wird – für das Tarifangebot der Stadtwerke Herborn schon seit vielen Jahren selbstverständlich.



Ansprechpartner
Steffen Dobener
dobener@stadtwerke-herborn.de
02772 502-301





Kundenportrait

Haus des Lebens

Pflege, Betreuung und das Gefühl von Sicherheit

Das Haus des Lebens, das sind drei Seniorenzentren in Herborn, Driedorf und am Aartalsee sowie die besondere Wohnform für psychisch kranke Menschen in Herborn. Ende des Jahres findet ein Gesellschafterwechsel hin zum deutschen Gemeinschaftsdiakonie-Verband in Marburg statt. Das Schöne daran ist, dass sich dadurch nichts ändert. Die Einrichtungen bleiben wie sie sind bestehen, auch inhaltlich. Soziale Einrichtungen also, in denen jeden Tag Pflege gebraucht wird, aber auch ganz normaler Alltag stattfindet.

Ein typischer Tag im Haus des Lebens

Der Tagesablauf wird durch die festen Essenszeiten bestimmt, denn zum Essen zusammenzukommen, gemeinsam am Tisch zu sitzen und sich auszutauschen ist den Bewohnerinnen und Bewohnern äußerst wichtig. Aus diesem Grund beginnt der Arbeitstag in der Pflege um halb sieben – schließlich wollen alle pünktlich und adrett am Frühstückstisch sitzen.

Bis zum Mittagessen finden pflegerische Tätigkeiten sowie Betreuungsangebote statt, also zum Beispiel Gymnastik, ein Gottesdienst oder eine Gemeindeveranstaltung. Aufgrund der Pandemie sind diese Angebote aktuell etwas eingeschränkt, aber mit Maske, Abstand und in kleinen Gruppen ist doch das ein oder andere möglich. Daran wird deutlich, dass der Pflegeberuf im Haus des Lebens nicht allein aus Pflegetätigkeiten besteht, sondern auch die Betreuung mit einschließt. So gibt es vor Ort Mitarbeitende, die rein in der Pflege, rein in der Betreuung oder auch gern in beiden Bereichen tätig sind. Das dürfen die Mitarbeitenden nach den eigenen Neigungen gestalten.

Nach dem Mittagessen wollen viele Bewohnerinnen und Bewohner ruhen und ziehen sich zurück. Ein guter Zeitpunkt für das Pflegepersonal, Übergaben zu planen und die bisherige Arbeit zu dokumentieren. Damit alle rechtzeitig für das Kaffeetrinken vorbereitet sind, schauen die Mitarbeitenden bei den Bewohnern vorbei und bieten Hilfe an. Oft kommen zu dieser Zeit Besucher ins Haus. Manche von ihnen haben Fragen, andere wollen gern Bewohner zu einem Spaziergang abholen. Gleichzeitig gibt es wieder Angebote im Haus, die die Betreuten wahrnehmen können.

Für gewöhnlich ist das Miteinander im Haus des Lebens lebhaft und bunt. Die Bewohner können sich wohnbereichsübergreifend treffen, es existieren keine festen Besuchszeiten. Aufgrund der Pandemie ist momentan Verschiedenes nur eingeschränkt möglich, aber da viele Bewohner sowie Pflegekräfte mittlerweile geimpft sind, ist die Hoffnung groß, bald wieder zu diesem bunten Programm zurückkehren zu können.

Über 30 Ausbildungsplätze

Das Haus des Lebens bietet über 30 Ausbildungsplätze an – ein großer Teil davon für den Pflegeberuf, aber auch für Hauswirtschaft und Verwaltung. Am liebsten würden sie alle ihre Auszubildenden übernehmen. Viele Mitarbeitende in der Pflege sind Frauen, die durch Schwangerschaften zeitweise ausfallen oder nicht zurückkehren. Und auch wenn das Haus des Lebens nicht immens von Fluktuation betroffen ist, ist der Fachkräftemangel auch hier angekommen. Aus diesem Grund können den Auszubildenden immer wieder feste Stellen angeboten werden.

Den Mitarbeitenden im Haus des Lebens kommt ein hoher Stellenwert zu. Das wird auch an dem Leitbild klar, das in Teamarbeit mit den Angestellten erarbeitet wurde. Selbst bei der Bezahlung wird ein Tarifvertrag ergänzend mit angewendet und durch zusätzliche Anreize aufgewertet. So können Fahrtkosten übernommen, die Beiträge für KITA-Plätze bezahlt und eBike-Leasing angeboten werden. Dabei wird darauf geachtet, die Mitarbeitenden individuell in ihrem Leben zu unterstützen und auf das einzugehen, was gebraucht wird.

Ehrenamtliches Engagement: gern gesehen

Um die Pflege zu entlasten, aber auch, um frischen Wind in die Einrichtungen zu bringen, sind ehrenamtlich Engagierte gern gesehen. Für die Bewohnerinnen und Bewohner kann es ein echtes Highlight sein, von jemandem besucht zu werden, der ihnen noch nicht bekannt ist. Aber auch Spaziergänge, Literaturkreise, Musikalisches oder das Basteln für bestimmte Anlässe sind möglich. Dafür kann man sich mit seinen Ideen an die Einrichtungen wenden und gemeinsam besprechen, welche Möglichkeiten es gibt.

Regionale Partnerschaften

Seit vielen Jahren ist das Haus des Lebens Kunde der Stadtwerke Herborn im Bereich der Strom- sowie Gasversorgung und sehr dankbar dafür, einen kompetenten Partner aus der Region zu haben. Da die Stadtwerke Herborn auch wirtschaftlich mit marktgerechten Preisen interessant sind, beziehen seit diesem Jahr nun ebenfalls die Häuser in Driedorf sowie das Objekt am Aartalsee den Strom von den Stadtwerken Herborn.

Die Informationen für diesen Artikel erhielt die Redaktion von Bodo Assmus, Geschäftsführer der gGmbH Haus des Lebens und Monika Rupenthal, Einrichtungsleiterin des Alten- und Pflegeheims Herborn.



Wissen

Pflege

Die Pandemie hat den Druck auf Pflegekräfte erhöht, aber auch den Blick auf sie verändert. Außerdem wurden Entscheidungen getroffen, die den Alltag verbessern könnten. Wichtig ist aber auch, dem Beruf sein vorauseilendes Stigma zu nehmen, er sei allein Ausbeutung des eigenen Körpers – denn das ist er nicht. Er ist für viele das Sinnvollste, was sie je getan haben.

In den letzten Jahren haben sich die Arbeitsbedingungen in der Pflege verbessert.

- 7-Tage-Woche: Heutzutage wird sehr darauf geachtet, dass Pflegepersonal nicht mehr als sieben Tage am Stück arbeitet. Ein großer Unterschied zu den früher bekannten 12-Tagesschichten.
- Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann: Die drei Ausbildungen in Kinderpflege, Krankenpflege und Altenpflege wurden zu einem Ausbildungsberuf zusammengelegt. Auf diese Weise erhalten die Auszubildenden einerseits einen Überblick der unterschiedlichen Richtungen, andererseits wird es ihnen dadurch erleichtert, zwischen den Bereichen zu wechseln.
- Ab kommendem Jahr müssen alle Arbeitgeber der Branche ihre Löhne an einem anerkannten Tarifvertrag für Pflegekräfte ausrichten.
- Zudem wird eine gesetzlich verbesserte Personalbemessung durchgesetzt.



Mitarbeiterportrait

Weibliche Verstärkung in der Gas- und Wasserabteilung: Maren Pfeiffer

Eigentlich war für Maren Pfeiffer in der Kindheit klar: Ich werde Schäferin. So half sie bereits in jungen Jahren dem örtlichen Schäfer bei der Lämmerzucht, lernte ruhig, fokussiert und genau zu arbeiten – alles Fähigkeiten, die ihr heute in einem ganz anderen Berufsfeld zugutekommen.

Seit September 2020 unterstützt uns Maren Pfeiffer in unserer Gas- und Wasserabteilung. Die gelernte Anlagenmechanikerin kümmert sich mit ihren Kollegen um Gas- und Wasserhauptleitungen, erneuert diese gegebenenfalls, repariert Rohrbrüche, verlegt Hausanschlüsse und nimmt Zählerwechsel vor. Dabei genießt sie vor allem die Arbeit im Team und dass sie den ganzen Tag draußen und auf den Beinen ist – ein Bürojob wäre nämlich nichts für sie.

In ihrer Freizeit darf es gern actionreich zugehen: Moto-Cross und Fußball in einer regionalen Frauen-Mannschaft bieten ihr den perfekten Ausgleich zu ihrem verantwortungsvollen Arbeitsalltag.

Als handwerklich begabte Arbeitskraft hat sich Maren Pfeiffer bei den Stadtwerken Herborn gut eingelebt. Ihr Geschick ist ihr dabei ein guter Begleiter, gerade dann, wenn Teile hundertprozentig passen müssen. Eine wichtige Grundvoraussetzung für die Ausübung dieser Tätigkeit ist Sorgfalt. Die Arbeit an Gasanlagen erfordert Fokussierung, da Fehler Gefahr für Menschenleben bedeuten können.

Maren Pfeiffer bringt das Interesse an Technik mit, besitzt Fingerspitzengefühl und die Kombinationsfähigkeit, um Probleme vor Ort zu lösen. Die Abwechslung zu ihrem vorherigen Job gefällt ihr gut und ihr neues Aufgabengebiet macht ihr viel Spaß. Denn langweilig wird es nie: Jeden Tag warten neue Herausforderungen auf sie, die sie mir ihrem Team gemeinsam meistert.

Zurzeit möchte sie sich weiterhin gut in ihr neues Team einarbeiten und ihr Know-how zukünftig mit Weiterbildungen ausbauen und vertiefen.

Stromversorgung

Unsere aktuellen Stromtarife im Überblick

gültig seit 01.01.2021

Tarif	*Arbeitspreis (Cent je kWh)*		*Grundpreis (Euro pro Jahr)*	
	netto	*brutto**	*netto*	*brutto**
Tarife für Herborn und Stadtteile				
herbornStrom Erstlaufzeit bis 31.12.2021	24,04	28,61	100,00	119,00
Sondertarif Wärmepumpen	21,66	25,78	68,91	82,00
Sondertarif Speicherheizung	20,08	23,90	68,91	82,00
herborn^{smart} 08 – 20 Uhr	24,61	29,29	118,85	141,43
20 – 21 Uhr	22,67	26,98		
21 – 07 Uhr	21,71	25,83		
Grund- und Ersatzversorgung	28,13	33,47	99,16	118,00
Tarif für andere Ortschaften				
DIL-Strom Erstlaufzeit bis 31.12.2021	21,78	25,92	100,00	119,00

*inkl. MwSt, derzeit 19 %
Die unterschiedliche Preisgestaltung bei den Tarifen herbornStrom und DIL-Strom basiert auf den unterschiedlichen Netzentgelten der Liefergebiete.



Für mehr Infos zum Thema fragen Sie unser Team vom Servicecenter:

Telefon: 02772 / 502-0
E-Mail: info@stadtwerke-herborn.de

Kindermalwettbewerb

Malt uns euer Lieblingstier

Das ist die Gewinnerin

Auch in diesem Jahr war die Beteiligung an unserem Malwettbewerb groß – zwischen vielen großartigen eingesandten Bildern entschied das Los für die 6-jährige **AMY LYNN**. Sie malte uns ihr Lieblingstier – einen Flamingo. Wir danken allen anderen Kindern sehr für ihre Kreativität und Einsendung. Dieses Mal hat es zwar nicht geklappt, aber lasst euch davon auf keinen Fall entmutigen: Auch ihr habt eine tolle Leistung erbracht und solltet unbedingt weitermalen. Der nächste Malwettbewerb kommt bestimmt.



Rätselecke:

Tragen Sie die Antworten in die Kästchen ein.
Die nummerierten Buchstaben ergeben das Lösungswort.

Mitmachen und gewinnen

1. Welchen Beruf übt unsere neue Kollegin Maren Pfeiffer aus?
2. Wer gewann unseren Malwettbewerb?
3. Mit welchem Produkt können Sie zu Hause Ihr Elektroauto aufladen?
4. Wie werden Schnellladesäulen auch genannt?
5. Was sollte beim Malwettbewerb gemalt werden?
6. Welchen Kunden haben wir Ihnen in diesem Magazin vorgestellt?

1. 2 6 7

2. 5 14

3. 1 11

4. 4 9

5. 10 3

6. 13 8 12



LÖSUNGSWORT 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

Teilnahmebedingungen: Senden Sie das Lösungswort bis zum 31. Juli 2021 postalisch an: Stadtwerke Herborn GmbH, Walkmühlenweg 12, 35745 Herborn und gewinnen Sie ein Monopoly-Spiel in der Hessen-Edition im Wert von 50 €. Die Teilnahme ist kostenlos und nur für volljährige Personen erlaubt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Impressum

Stadtwerke Herborn GmbH (V.i.S.d.P.)
Walkmühlenweg 12 · 35745 Herborn

Tel.: 02772 / 502-0
Fax: 02772 / 502-304
info@stadtwerke-herborn.de
www.stadtwerke-herborn.de

Konzeption, Gestaltung und Redaktion:

Provinzglück GmbH
Teichstraße 5
35075 Gladenbach

post@provinzglueck.com
www.provinzglueck.com

Redaktionelle Leitung:

Jürgen Bepperling, Geschäftsführer

Bildquellennachweis:

Titelbild: Jörg Nordhausen
unsplash.com, shutterstock.com
Jörg Nordhausen, Haus d. Lebens

Stadtwerke Herborn

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.